



**CDU**

UNION IM ERZGEBIRGE

## **„Wort halten - Zukunft gestalten“**

### **Programm des CDU - Ortsverbandes Eibenstock für die Legislaturperiode 2024 bis 2029**

---

#### **Liebe Bürgerinnen und Bürger**

Eine sehr schwere und unvergleichlich intensive Wahlperiode in der Stadt Eibenstock konnte wiederum mit einer positiven Bilanz abgeschlossen werden. Die Bürger unserer Stadt haben uns erneut ihr Vertrauen für die Aufgabe und die Gestaltung unseres Heimatortes geschenkt. Dafür sind wir sehr dankbar und sahen darin auch unsere Verantwortung, die Herausforderungen einer neuen Zeit anzunehmen. Mit dem Slogan

#### **„Mit Erfahrung und Herz – Heimat für alle Generationen gestalten“**

haben wir für alle Ortsteile wiederum ein ehrgeiziges Programm angepackt und nach unseren Möglichkeiten auch umgesetzt. Die überall sichtbaren Erfolge in der Stadtentwicklung sind Ergebnis der kontinuierlichen und zielgerichteten Arbeit des CDU - Ortsverbandes, der seit 1990 Verantwortung trägt. Einige aus unserer Fraktion arbeiten bereits mehr als 25 Jahre im Stadtrat mit, andere haben inzwischen den „Staffelstab“ an Jüngere übergeben.

Dieses große Vertrauen der Wählerinnen und Wähler war für uns stets Antrieb mit einer von Nachhaltigkeit und Vorausschau geprägten soliden Finanzpolitik die Infrastruktur unter maximaler Ausschöpfung aller Fördermöglichkeiten in allen Ortsteilen zu entwickeln. Sonst wäre manches nicht realisierbar gewesen.

Unsere Stadt hat mittlerweile ein sehr positives Image nach außen. Über Eibenstock wird sehr positiv gesprochen, unsere Entwicklung wird allgemein anerkannt bzw. geschätzt.

Wir haben bewiesen, dass wir den Aufgaben gerecht geworden sind und haben viele unserer selbst gestellten Ziele erreicht. **„Haushalten und Investieren“** war und bleibt unser Leitmotiv der vergangenen Jahre. Konsumtive Ausgaben wurden begrenzt, um das notwendige Potential für die großen Investitionsvorhaben zu gewinnen.

#### **Heute ist Eibenstock schuldenfrei.**

Es gelang uns unser Wahlprogramm 2019 für die vergangene Legislaturperiode weitestgehend abzuarbeiten und dabei trotzdem die Schulden zurückzuführen. Wir haben mit dem gewirtschaftet, was uns zur Verfügung stand. Trotzdem gelang es große Projekte zu realisieren. Besonders denken wir dabei an:

- den Neubau der Sporthalle in Sosa,
- die Digitalisierung aller Schulen auf ein hohes Niveau zu bringen,
- die Umgestaltung der Methodistenkirche zu einem Wohnkomplex,
- Neubau des Parkhauses an den Badegärten
- Straßenbauvorhaben Eibenstock (Ringstraße/Mohrenstraße, )
- Straßenbauvorhaben Carlsfeld (Schulberg, Sanierung Talsperrenstraße), Wildenthal (Mühlberg),
- Straßenbauvorhaben Blauenthal (Zimmersacher Straße einschl. Stützmauerbau und Bachgeländer),
- Straßen- und Brückenbauvorhaben Sosa (Dürrer Berg, Pfarrbrücke; Bachgeländer)
- Umgestaltung des alten Bahnhofgeländes zum Dorfplatz in Carlsfeld,
- Entwicklung des Baugebietes „Waldblick“ im OT Eibenstock,
- Entwicklung des Baugebietes „Sommerwiese“ im OT Sosa,
- den Rückbau zahlreicher leerstehender Gebäudesubstanz,
- Rückbau des alten Glaswerkes in Carlsfeld,
- Rückbau des ehemaligen Sägewerkes in Blauenthal,
- Radwegebau (Zubringer Eibenstock B 283; Radweg parallel B 283, Unterführung Wolfsgrün; Strecke Wolfsgrün – Neidhardtsthal)
- u.v.a.m.

Darüber hinaus gelang es, noch zusätzliche Projekte zu realisieren bzw. sind durch unsere Entscheidungen und Aktivitäten auch viele private Investitionen befördert bzw. auf den Weg gebracht worden. Es dies zum Beispiel:

- Neubau der Eigentumswohnanlage am Erzweg im OT Eibenstock,
- Entwicklung des Wohngebietes „Sommerwiese“ im OT Sosa,
- Flächenbereitstellung für Sesselliftbahn Am Adlerfelsen Eibenstock,
- Erweiterung IV der Badegärten Eibenstock;
- Wiederbebauung des alten Stadtbauhofes,
- Ansiedelung der Deutschen Post im Gewerbegebiet,

Als Novum in der vergangenen Legislaturperiode wurde die Realisierung zahlreicher mittelgroßer vor allem touristischer Projekte, die über Vereine umgesetzt worden sind. Durch eine neue städtische Förderstrategie haben wir Vereine bei der Durchführung von LEADER-Projekten unterstützt, indem wir eigenmittelersetzende Zuschüsse gezahlt haben. Beispiele für solche Projekte sind:

- Neugestaltung Bergbaulehrpfad (1.BA) am Gerstenbergweg durch den Erzgebirgischen Heimatverein Eibenstock e.V.,
- Bewegungspark im Bühlwald durch run4balance e.V.;
- „DTM – jederzeit“ durch den Marathonverein Eibenstock e.V.
- „Natur-Aktiv-Garten Auersberg“ durch den Förderverein Auersberg jederzeit e.V.:
- Sanierung der Ortspyramiden Wildenthal und Blauenthal durch den Förderverein Auersberg jederzeit e.V.,
- Errichtung des Bandoniondenkmals in Carlsfeld durch den Bandonionverein Carlsfeld e.V.,

Natürlich gibt es auch weiterhin ungelöste Probleme und Aufgaben, die es zu realisieren gilt. Das soll auch in Zukunft nicht vernachlässigt werden. Eibenstock mit seinen Ortsteilen gehört zum ländlichen Raum in einer metropolfernen geografischen Lage. Die Region des Erzgebirges steht vor tiefgreifenden Änderungen und vielen Problemen die der jahrzehntelange negative demografische Wandel mit sich brachte. Dabei ist mittlerweile das Angebot an Arbeitsplätzen durch die sehr gut aufgestellten Unternehmen der Stadt und unsere wirtschaftsfreundliche Kommunalpolitik sehr groß. Aber nach wie vor wandern viele junge Menschen in die großen Zentren ab, die eine große Anziehungskraft ausüben.

Um Heimat für Jung und Alt zu gestalten müssen wir Antworten auf die wichtigen Zukunftsfragen für unsere Region zu finden:

- **„Wie gestalten wir unseren Ort, dass alle in ihm lebenden Generationen sich darin wohl fühlen und alle gleichermaßen davon Nutzen haben?“**
- **„Wie gelingt es uns, jungen Menschen eine Perspektive in unserem Heimatort zu geben und wie können wir Fachkräfte für unsere Unternehmen für den Zuzug in unsere Ortsteile gewinnen?“**
- **„Wie können wir die finanzielle Basis unserer Kommune sicherstellen, um alle Aufgaben erfüllen zu können?“**
- **„Wie können wir nachhaltige kommunale Politik gestalten, um auch unseren Beitrag für den Klimaschutz mit Leben zu erfüllen?“**

Mit unserem Wahlprogramm wollen wir machbare Lösungen vorschlagen und diese in die Tat umsetzen. Es muss uns gelingen, für Familien optimale Bedingungen bzw. attraktive Angebote für Beruf, Wohnen, Lebensqualität und Kultur in unseren Ortsteilen zu ermöglichen. Schulen und Kinderbetreuung, Wirtschaft und Unternehmen, Sport und Vereine, Ordnung und Sauberkeit müssen gewährleistet bleiben. Es wird in Zukunft darum gehen, die rückläufigen Einnahmen so effizient einzusetzen, um dennoch eine Weiterentwicklung zu ermöglichen. Das Fundament jeglicher Stadtentwicklung ist die wirtschaftliche Situation. Deshalb müssen alle Anstrengungen unternommen werden, das vorhandene Gewerbe zu erhalten und zu fördern sowie neue Unternehmen anzusiedeln. Dabei soll Eibenstock weiter zielstrebig zu einem attraktiven lebenswerten Tourismusort mit vielfältigem Gewerbemix entwickelt werden.

Gleichzeitig müssen die in den vergangenen Jahren geschaffenen Werte erhalten werden. Dies wird ein wesentlicher Schwerpunkt der städtischen Aktivitäten in der neuen Legislaturperiode sein. Neue Investitionen werden auch aufgrund zurückgehender Fördermöglichkeiten nur noch punktuell stattfinden können.

Auch in der nächsten Legislaturperiode bleibt unser Leitmotiv bestehen:

**„Mit Erfahrung und Kontinuität, mit jungen Ideen und Engagement unserer Stadt Bestes suchen!“**

stehen. Mit Gottvertrauen, Pragmatismus, Herz und Engagement wollen wir konsequent an der Realisierung unseres kommunalpolitischen Programms arbeiten. Eine CDU-Mehrheit im Stadtrat ist ein gutes Fundament gemeinsam mit dem Bürgermeister, Vorhaben zielstrebig in die Tat umzusetzen.

Unsere Zeit ist davon geprägt, dass Populisten mit markigen Worten sowie platten Parolen vor allem über Social Media viel Gehör bei den Menschen finden. Dabei beachten Sie sehr häufig unsere vorhandenen Handlungsspielräume in keiner Weise. Wir möchten Heimat mit Realitätssinn für das Gemeinwohl gestalten und bitten Sie deshalb, dem CDU-Ortsverband Eibenstock bei der Kommunalwahl am 09. Juni 2024 erneut Ihr Vertrauen und Ihre Stimme zu geben.

**Ihr CDU - Team**

## **1. Der jungen Generation eine Perspektive geben**

### **Förderung von Angeboten für Familien**

Vorhaltung ausreichend und qualitativ hochwertiger Krippen-, Kindergarten- und Hortplätze,

kurzfristige Anpassung und Flexibilisierung von Betreuungszeiten im Bedarfsfall

Schrittweise Sanierung des Hauptgebäudes der Kindertagesstätte Sosa

### **Für das Prädikat „Familienfreundlicher Ort“**

Schaffung der Voraussetzungen für den Erhalt des Titels „Familienfreundlicher Ort“ bzw. Weiterentwicklung diesbezüglicher Angebote

Gewinnung weiterer Partner im Ort für die Prädikatisierung für den Titel „Familienfreundliche Einrichtung“

### **Förderung attraktiver Wohnangebote für junge Familien**

Ausweisung geeigneter und preisgünstiger Bauflächen

Erschließung von weiteren Baugebieten nach Bedarf:

Einführung eines Baukindergeldes in Eibenstock in Höhe von 2.000,-EURO je Kind

Entwicklung von Eigentumswohnungsangeboten und genossenschaftlichen Wohnformen

Entwicklung von Mietwohnraum mit größeren Wohnflächen und mehr 4-Raumwohnungen (und größer)

Verknüpfung von Arbeitsplatzangeboten mit Kindertagesstätten- und Wohnraumangeboten

Schaffung eines Online-Portals im Rahmen der Internetseite der Stadt für Rückkehr-Interessierte

### **Förderung der Berufsorientierung für die Kinder und Jugendlichen**

Enge Kooperation mit Firmen in und um Eibenstock zur praxisnahen Berufsorientierung in der Oberschule

Enge Zusammenarbeit und Unterstützung der örtlichen Unternehmen bei der Schaffung bzw. Besetzung von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen

### **Eibenstock – ein attraktiver und lebensbezogener Bildungsstandort**

Erhaltung des hohen Ausbau- und Einrichtungsstandes aller Schulen der Eibenstock

Schrittweise Vervollständigung der IT-Ausstattung der Schulen

Profilierung der Mittelschule mit attraktiven Ganztagsangeboten und praxisnaher Berufsorientierung

Erhaltung einer Stelle für Jugendschulsozialarbeit in der Oberschule

Erhaltung und Mitfinanzierung einer Stelle für einen Streetworker in Zusammenarbeit mit der Stadt Johanngeorgenstadt

Aktive und konstruktives Engagement zur Bekämpfung des Drogenmissbrauchs

Entwicklung von Konzepten und Engagement zur Erhaltung der Grundschule Sosa

## **2. Wirtschaft fördern und Arbeitsplätze unterstützen**

### **Schaffung einer soliden wirtschaftlichen Basis und Erhalt von Arbeitsplätzen**

Unterstützung der Gewerbetreibenden bzw. Gewerbebetriebe im Rahmen der städtischen Möglichkeiten:

- durch Schaffung günstiger Rahmenbedingungen
- Hilfe bei der Findung geeigneter Gewerberäume -bzw. Gewerbeflächen
- Unterstützung der Gewinnung von Arbeitskräften

„**Was Arbeit schafft, hat Vorrang!**“ - Unterstützung von Initiativen für Arbeitsplätze in der Region,

Revitalisierungsprojekte für Altstandorte entwickeln:

- ehemaliges altes Sägewerk Blauenthal
- ehemaliges altes Glaswerk Carlsfeld
- ehemaliges altes Aussiedlerheim Weitersglashütte

Unterstützung von Projekten zur regionalen Wertschöpfung (z.B. Nutzung des Rohstoffs Holz:

- Unterstützung des Projektes „Holz-Campus Eibenstock“
- Neubauvorhaben vorrangig aus einheimischem Holz errichten
- Ansiedelung holzverarbeitender Unternehmen

Mitwirkung bei der Vermarktung von leerstehenden Wohn- und Gewerbeobjekten ( z.B. ehemaliges Ambulatorium / Konsulat)

### **Ansiedelung und Erweiterung von Gewerbebetrieben**

Moderate Erweiterung des Gewerbegebietes „Am Sonnneck“

Akquise von und Erstellung von Exposés für gewerblich nutzbare Einzelliegenschaften (z.B. altes Sägewerk Blauenthal)

Erweiterung der Gewerbeflächen in Blauenthal

### **Unterstützung der ortsansässigen Unternehmen bei der Gewinnung von Fachkräften**

Unterstützung der ansässigen Wirtschaft bei der Gewinnung von Fachkräften / Mitarbeitern auch aus dem Ausland (Welcomepakete; neue Partner bei der Gewinnung mit einbeziehen)

Eibenstock als Wohn- und Arbeitsort attraktiver machen (z.B. einzelne offene Workspaces für Gäste schaffen unter dem Motto: „**Arbeiten in der Natur für Menschen aus der Großstadt !**“

Entwicklung von Homeoffice-Bereichen für Eibenstocker, die zu Hause keine Arbeitsmöglichkeiten haben

### **Gestaltung eines erfolgreichen Tourismus**

Erhalt, Pflege und Ausbau der touristischen Infrastruktur besonders zum Thema Bewegung in der Natur (Wegenetz, Pflege und Entwicklung von Aussichts- und Aufenthaltspunkten)

Beantragung des Titels „**Luftkurort**“ für den Ortsteil Carlsfeld

Weiterentwicklung des touristischen Veranstaltungs- bzw. Freizeitangebotes

Die Entwicklung des Tourismus durch Entwicklung von Ganzjahresangeboten vorantreiben und die Weiterentwicklung des Marketingkonzeptes „**Eibenstock ...jederzeit**“ unterstützen

Aktives Wirken der Stadt Eibenstock im UNESCO-Welterbeprojekt „**Montanregion Erzgebirge**“

Errichtung des „**Aktivzentrum Carlsfeld**“

- Entwicklung und Errichtung eines Ganzjahresareals für Bewegung und Gesundheit auf dem Hirschkopfplateau
- Errichtung des Hirschkopfhouses als Besucherzentrum

Errichtung von Ferienhäusern und weiterer Beherbergungseinrichtungen im Bühlgelände bzw. in touristisch exponierten Lagen

Unterstützung privater Investitionen für die Schaffung weiterer Übernachtungskapazitäten, insbesondere:

- Entwicklung eines Hotels im Ortsteil Carlsfeld oder Weitersglashütte
- Errichtung eines Hotel Garni im OT Eibenstock
- Umnutzung des ehemaligen Schnorrhauses in Carlsfeld als Familien- und Gruppenunterkunft

Entwicklung eines integrierten Tourismuskonzeptes für Sosa (Schauköhlerei, Frölichstolln, Freilichtbühne, Köhlerweg usw.)

Errichtung eines Zelt- und Caravanstellplatzes an geeigneter Stelle

Fortsetzung des Baus des Mulderadweges von Wolfsgrün bis Schönheide unterstützen

Entwicklung eines lokalen Radtourenführers für Eibenstock und Umgebung

Unterstützung von Ansiedlungen und Erweiterungen in der Gastronomie sowie bei der Weiterentwicklung ihrer Angebote

Förderung der Servicequalität und Mehrsprachigkeit in allen Bereichen der touristischen Leistungserbringung

Stärkung und Vernetzung der Kontakte mit der tschechischen Nachbarregion

Immanente Förderung des Tourismusgedankens in den Schulen der Stadt Eibenstock, Entwicklung geeigneter Projekte eventuell auch im Rahmen der Ganztagsangebote (eventuell auch Tschechischkurse in den Schulen)

Entwicklung eines alle Ortsteile verbindenden Themenrundweges für Bürger und Gäste

### **3. Eine lebenswerte Stadt mit attraktiven Ortsteilen gestalten**

#### **Erhaltung eines attraktiven Ortsbildes**

Erhaltung der geschaffenen Freizeit- und Grünanlagen und Bepflanzungen auf hohem Niveau sowie die Erhaltung und Ausbau der Naherholungsangebote

Kontinuierliche Fortsetzung des Neubaus von Ortsstraßen und Brücken in der Gemeinde unter Voraussetzung von Fördermitteln:

- Hüblerweg und Weststraße OT Eibenstock
- Eibenstocker Weg OT Sosa
- Buttergasse OT Carlsfeld
- Auersbergweg OT Wildenthal
- 2 Brückenbauwerke in Sosa

Gezielter Rückbau nicht mehr sanierungsfähiger Altbausubstanz mit anschließender Aufwertung bei folgenden Gebäuden bzw. Objekten:

- Wohngebäude Hugo-Zschau-Straße 22 und 24 im OT Eibenstock
- Alte Poststraße 4 im Wildenthal
- Ehemalige Textilfabrik Ziegler & Co. Im OT Eibenstock

Unterstützung und Durchsetzung von Maßnahmen für ein sauberes und gepflegtes Ortsbild, Förderung des Blumenschmucks an Häuserfassaden

Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes für die lebendige Gestaltung des Stadtzentrums von Eibenstock (Postplatz) mit vielen Angeboten einschließlich der finanziellen Unterstützung für die Wiederherstellung historischer Fassaden

Attraktivierung der Ortskerngestaltung am Pfarrplatz im OT Sosa

#### **Neuausrichtung der städtebaulichen Planungen**

Erstellung eines neuen integrierten Stadtentwicklungskonzeptes mit anschließender städtebaulicher Entwicklungsplanung

Ausweisung eines neuen Sanierungs- oder Stadtumbaugebietes

#### **Unterstützung bei der Schaffung von qualitativ guten Wohnraum**

Erhaltung eines attraktiven Angebotes an öffentlichen Wohnraum durch die Wohnungsbaugesellschaft Eibenstock mbH und weitere Sanierung von Wohnungen der Wohnungsbaugesellschaft im Stadtkern insbesondere der Gebäude im Stadtumbaugebiet

Vergünstigung beim Kauf von leerstehenden Gebäuden und bei der Sanierung von Altgebäuden in der Stadt, insbesondere für Familien mit Kindern

Förderung des privaten Wohnungsbaus je nach Bedarf an Einzelstandorten bzw. durch Ausweisung geeigneter Baugrundstücke bevorzugt in innerstädtischen Lagen

Schaffung von qualitativ hochwertigem Mietwohnraum im Stadtzentrum durch Nachverdichten:

- eines Bebauungsprojektes für Wohnen für den Komplex ehemalige „Stadtabulatorium“ und „Amerikanisches Konsulat“
- Lückenbebauung auf ehemaligen Abrissstandorten
- Entwicklung leerstehender Substanz in der Hugo-Zschau-Straße und BM-Hesse-Straße

Erschließung neuer Baugebiete:

- Entwicklung eines B-Plans für einen weiteren Eigenheimstandort in Eibenstock
- Eigenheimstandort in Wildenthal am Drechslerweg
- Eigenheimstandort „Langer Weg“ in Carlsfeld“ (ehemaliges RENAK-Gelände)

#### **Förderung des Zusammenhaltes der Generationen**

Entwicklung aller weiteren Projekte unter Berücksichtigung des Aspektes der Berücksichtigung des demografischen Wandels und der Nutzung für verschiedene Generationen

Erhaltung der guten wohnortnahen Versorgungs- und Betreuungsinfrastruktur

Förderung von Ideen zur Gestaltung von generationenübergreifenden Veranstaltungsprojekten

Förderung von Ideen zur Gestaltung von generationenübergreifenden Wohnformen bzw. Entwicklung eines Projektes für altengerechtes Wohnen bzw. Mehrgenerationenwohnen in der Innenstadt von Eibenstock und eventuell auch in anderen OT

Sanierung des Vereinshauses im OT als „**Sozialer Ort**“ und Anlaufstelle für Jugend, Vereine und Interessengruppen

### **Entwicklung neuer und Erhaltung vorhandener Basisinfrastruktur in den Ortsteilen**

Sanierung des Vordergebäudes der Grundschule Sosa

Schrittweise Sanierung des „Saafnlobhauses“ in Wildenthal (Erarbeitung eines geeigneten Nutzungskonzeptes; Erneuerung der Fenster im Saal, Gestaltung des Vorplatzes)

Variantenuntersuchung und Entwicklung eines Konzeptes für die Sporthalle Carlsfeld

Ansiedelung eines Drogeriemarktes

Errichtung von Ladesäulen für E-Autos an touristischen Punkten (Parkplätze Auersberg, Sosa, Adlerfelsen, Loipen usw.)

Weitere Erhöhung einer flächendeckenden Versorgungsdichte der Bevölkerung mit Breitbandanschlüssen in allen Ortsteilen

### **Förderung der Freizeitgestaltung junger Menschen**

Unterstützung der örtlichen Vereine bei der Kinder- und Jugendarbeit

Neugestaltung des zentralen Spielplatzes in Wildenthal

Schaffung von Verweilmöglichkeiten verschiedener Generationen

Unterstützung des Bergbaulehrpfades am Gerstenberg

Entwicklung eines thematischen Rundweges um das Auersbergplateau

Gestaltung eines Kletterangebotes in der Schauköhlerei Sosa

Gestaltung eines Familienkletterangebotes am Windisch-Felsen an der Vorsperre Rehmerbach

Kostenlose Nutzung städtischer Räumlichkeiten für Jugendveranstaltungen und Überlassung von gemeindlichen Immobilien (z.B. Hammerhäuschen Wildenthal) für selbstorganisierte Jugendgruppen per Nutzungsvertrag

Unterstützung der Nutzung des Jugendclubs in der Grundschule Sosa

Unterstützung der Vereine bei der Sanierung vereinseigener Sportstätten

Erarbeitung einer neuen Förderrichtlinie für Vereine insbesondere unter dem Aspekt der Gewinnung von jungen Vereinsmitgliedern

Ausarbeitung eines Konzeptes für die Nutzung örtlicher touristischer Angebote für Bürger zu vergünstigten Preisen (z.B. Bürgercard)

### **Förderung des Sports als Generationen verbindendes Element des Gemeinwesens**

Unterstützung der örtlichen Sportvereine bei der Durchführung regionaler und überregionaler Veranstaltungen

Förderung der Pflege und Unterhaltung der Sportstätten auf einem hohen Niveau

Neubau zweier neuer multifunktionaler Bolzplätze

### **aktives Wirken im Zweckverband Wasserwerke Westergebirge und im Zweckverband ZAST**

Unterstützung bei Aufbau einer neuen Trinkwasserversorgung (mit Hochbehälter) im Ortsteil Sosa

Abschluss der Sanierung der Abwasserkanäle in Sosa

#### **4. Nachhaltigkeit und Klimaschutz lokal vor Ort gestalten**

##### **Eibenstock als Fair-Trade-Town weiterentwickeln**

Unterstützung und Weiterentwicklung des Fair-Trade-Gedankens in allen Bereichen des Ortes

Unterstützung der lokalen Steuerungsgruppe

Unterstützung lokaler bzw. regionaler Erzeuger von Nahrungsmitteln und Waren des täglichen Bedarfs

Förderung des offenen Miteinanders aller Menschen

##### **Klimafreundliche kommunale Wärmeplanung**

Unterstützung und Weiterentwicklung des Nahwärmenetzes im OT Eibenstock mit neuer Struktur auf der Basis erneuerbarer Energien

Entwicklung einer Planung für ein neues Nahwärmenetz im OT Sosa auf der Basis erneuerbarer Energien

##### **Strategie zur schrittweisen Umsetzung eines Managements für erneuerbare Energien**

Weitere Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien durch eigene Stromerzeugung bei städtischen Gebäuden

Unterstützung der Verbesserung des Anteils erneuerbarer Energien bei privaten Gebäuden und Unternehmen

Förderung von Projekten zur Energiegewinnung aus erneuerbaren Energien

##### **Energiesparen als Gebot der Stunde**

Konsequente Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie

Investitionen zur effizienten Gestaltung der Wärmeenergieverbräuche an städtischen Einrichtungen



## **5. solide Finanzen und bürgerfreundliche Verwaltung**

### **Unterstützung einer bürgerfreundlichen Verwaltung**

Ausbau der Informationen der Verwaltung für die Bürgerschaft im Internet

Verbesserung der Onlineangebote der städtischen Verwaltung bzw. Ausbau des Online-Service der Stadtverwaltung (E-Government im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten ausbauen)

Einsatz einer leistungsstarken Bürger-App zur Einbindung von Bürgern

### **Solide Grundausrichtung des Stadthaushaltes**

Förderprogramme für Investitionen weiter konsequent ausnutzen und möglichst an der erreichten Schuldenfreiheit festhalten

konsumtive Ausgaben sparen und Einnahmen erwirtschaften um Handlungsspielräume zu sichern

besonnene und bezahlbare Personalpolitik in der Stadtverwaltung

### **Erfüllung der Einnahmenbeschaffungsgrundsätze**

Stabile Hebesätze für Steuern und sparsamer Betrieb aller städtischen Einrichtungen

sozial ausgewogene Beiträge und Gebühren für die Angebote der Kinderbetreuung

Konsequente Ausnutzung bestehender Förderprogramme zur Finanzierung städtischer Investitionen

### **mehr Bürgerbeteiligung in der kommunalen Arbeit**

in Ergänzung zur Bürgerfragestunde regelmäßig Bürgerversammlungen mit den Stadträten und Verwaltung in verschiedenen OTs zu verschiedenen Themen

Schaffung eines Bürgerbudgets (z.B. 10.000 EURO für Projekte / 5.000 EURO für den Bereich Jugend, die für Projekte aus der Bürgerschaft genutzt werden können) und Schaffung von Kriterien (z.B. keine Folgekosten bzw. diese werden von Vereinen etc. übernommen)

### **Erfüllung der Aufgaben des Brand- und Katastrophenschutzes**

Erhaltung des hohen Ausrüstungsstandes der Freiwilligen Feuerwehr Eibenstock

Unterstützung der Jugendfeuerwehren zur Gewinnung von Nachwuchs für die Einsatzabteilungen der FFW

Erstellung eines Notfallplanes für die gesamte Stadt und Absicherung der Beschaffung einer Notfallausrüstung für verschiedene Szenarien (z.B. Blackout, Unwetterkatastrophen u.a.)

### **Kontrolltätigkeit zur Einhaltung des Ortsrechtes**

Permanente Weiterentwicklung von Satzungen bzw. deren Anpassung an gesellschaftliche Entwicklungen

Verstärkte Kontrollen und Ahndung von Verstößen gegen die Polizeiverordnung und die Straßenreinigungssatzung (z.B. Hundkot)

konsequente Umsetzung der Straßenreinigungssatzung für die Stadt Eibenstock mit einer Stärkung der Eigenverantwortung der Bürger für ein sauberes Ortsbild und für ein nachbarschaftliches Miteinander

Verstärkte Kontrollen und Ahndung von Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz

Aktives Engagement für einen kommunalpräventiven Rat

## **6. Kultur und ehrenamtliches Engagement fördern**

### **Unsere Gemeinde – ein Ort der Kultur**

Stabilisierung bestehender und weiterer Ausbau der Kulturangebote

Förderung der kulturellen Jugendarbeit

Unterstützung privaten bzw. von Vereinen getragenen Veranstaltungseingagements (z.B. Veranstaltungen auf dem Auersberg, an den Ski- und Freizeitanlagen, Kulturzentrum „Glück auf!“, Kunsthaus; Touristenzentrum „Am Adlerfelsen“) usw.)

### **Förderung der örtlichen Vereine**

Unterstützung der Vereine bei der Durchführung und Koordination von kulturellen Veranstaltungen und Aktivitäten, besondere Förderung überregional wirksamer Projekte

Förderung des „WIR“ - Gedankens in der Bürgerschaft und zwischen den Ortsteilen

Jugendarbeit fördern, junge Bürger in die ehrenamtlichen Strukturen besser einbinden